



LANDKREIS GÜNZBURG

Klimaschutzbüro des Landkreises

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



klimaschutz@landkreis-guenzburg.de

Telefon: 0 82 21 - 95-773

20. Juli 2015

Bayerische Klimawoche von 17. bis 26. Juli 2015

<http://www.klimawandel-meistern.bayern.de/>

Übersicht zur Beteiligung verschiedener Landkreisakteure



17. Juli: Umweltpreis des Landkreises

Die Verleihung der Umweltpreise des Landkreises fand am 17. Juli in Stoffenried statt. Der Verein zur Förderung und Nutzung regenerativer Energien Stoffenried e. V. hat einen Umweltpreis für sein Bürger-Nahwärmenetz gewonnen. Dieses trägt erheblich zur Verringerung des CO₂-Ausstoßes bei: Diese Veranstaltung, welche vom Fachbereich Umwelt des Landratsamtes organisiert und durchgeführt wird, war der passende Auftakt zur Bayerischen Klimawoche.

19. Juli: Drei-Täler-Tour



Das Klimaschutzbüro hat eine Drei-Täler-Rundtour geplant, um interessante Exkursionspunkte zu Energiewende und Klimaschutz näher zu erläutern: So liegen an der Radlstraße ein Solarpark, eine Biogasanlage, ein Nahwärmenetz, Stauseen, der Torferlebnispfad, Wälder und Maisfelder. Unmittelbar vor dem Urlaubsmonat August war es naheliegend, auch den Heiligmann-Badesees bei Jettingen-Scheppach als Pause einzuplanen: Denn Klimaschutz durch Naherholung zu praktizieren, bietet ein erhebliches CO₂-Einsparpotential: Wenn stattdessen auf eine Fernreise oder Flugreise verzichtet wird. Die Veranstaltung musste kurzfristig auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.

20. Juli: Gratis Mehrwegflaschen für das Klima

Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Günzburg beteiligt sich an „Mehrweg ist Klimaschutz“, einer Kampagne der Deutschen Umwelthilfe.

Passend zum Thema werden am Montag, den 20. Juli an allen V-Märkten im Landkreis Günzburg Mehrwegflaschen mit Mineralwasser verteilt. Mit dabei ist Informationsmaterial zum Thema „Mehrwegflaschen“. Am V-Markt Burgau, Leipheim und Thannhausen findet die Aktion von 9.00 – 12.00 Uhr statt und am V-Markt Günzburg und Ichenhausen von 13.00 – 16.00 Uhr. Die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Günzburg erhalten an diesem Tag eine Flasche Mineralwasser gratis (solange der Vorrat reicht).

Laut der deutschen Umwelthilfe leistet der Einsatz von Mehrwegflaschen einen erheblichen Beitrag zum Klimaschutz. Durch die ausschließliche Nutzung von Mehrwegflaschen können im Vergleich zur Nutzung von Einwegflaschen allein in Deutschland jährlich 1,25 Millionen Tonnen des Klimakillers CO₂ eingespart werden. Zudem ließen sich 28.000 Tonnen Aluminium und Weißblech für die Dosenproduktion sowie über eine halbe Million Tonnen Kunststoff pro Jahr einsparen. Durch den Griff zur Mehrwegflasche kann jeder Verbraucher zum aktiven Klimaschützer werden.



Mehrwegflaschen schonen das Klima und vermeiden Abfall (V-Markt Leiter Armin Raith und Stephanie Hörmann vom Kreisabfallwirtschaftsbetrieb)

Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb bedankt sich bei der Georg Jos. Kaes GmbH, allen beteiligten V-Marktleitern und der Schlossbrauerei Autenried GmbH für die Unterstützung der Aktion und die Bereitstellung von 4.000 Glas-Wasserflaschen.

20. Juli: Projekttag zu Klimaschutz und Wald in der Volksschule Leipheim

In Zusammenarbeit mit den Umweltpädagoginnen Conny Stiefel und Jutta Reiter veranstaltet das Klimaschutzbüro des Landkreises einen Projekttag zum Klimaschutz mit zwei ersten Klassen der Volksschule Leipheim. Im Rahmen einer Waldexkursion werden Kinder spielerisch an das Thema Klimaschutz herangeführt:

Wetter und seine Elemente: Luft, Wasser, Sonne (mit Spiel)

- Der Treibhauseffekt im Marmeladenglas (Experiment)
- Luft ist lebensnotwendig - Gerüche entdecken

- Stadtbaum – Waldbaum
- Luftverschmutzung
- Pflanzen schlucken Treibhausgas (Experiment)
- gemeinsam Ideen zum Energiesparen sammeln

24. Juli: Projekttag am Dossenberger Gymnasium in Günzburg

An diesem Tag finden mehrere Projekte zum Klimaschutz am Dossenberger Gymnasium statt:

Stephanie Hörmann vom Eigenbetrieb Abfall erarbeitet mit allen Fünftklässlern das Thema Lebensmittelverschwendung. Dabei wird sie auch die Ausstellung „Zu gut für die Tonne“ (siehe auch www.zugutfuertonne.de) und den Film „Taste the Waste“ vorstellen.



Jedes achte Lebensmittel,
das wir kaufen, werfen wir weg.
Du kannst das ändern.

Eine Aktion des



Alois Sporer vom Klimaschutzbüro des Landkreises informiert die achten Klassen über die PV-Anlage des Gymnasiums, erneuerbare Energien und das Klimaschutzkonzept des Landkreises.

Die Schüler werden sich dabei auch mit der globalen Dimension des Klimawandels auseinandersetzen.

Zum Einstieg in diese Thematik wird als „Vorpremiere“ ein Ausschnitt aus dem Kinofilm „Thule Tuvalu“ gezeigt, der erst im 13. August in den deutschen Kinos anläuft: Auf den ersten Blick verbindet Thule in Grönland und Tuvalu im Pazifik verbindet nichts. Doch wenn der Meeresspiegel weiterhin steigt, wird ein Leben wie früher nicht mehr möglich sein...



Ausschnitte des Kinofilms werden mit Genehmigung des Verleihers Barnsteiner Film gezeigt. Vielen Dank.